



Schweinfurter
Aktions-Bündnis
gegen Atomkraft



BUND
Naturschutz
in Bayern e.V.

Geschichte des AKW Grafenrheinfeld

- **1969** Planungsbeginn
- **1974** Erste Großdemo mit 2.000 Teilnehmern
- **1975** Beginn der Bauarbeiten
- **1975 10.000 Menschen demonstrieren** in SW
- **1981** Dezember: erste Inbetriebnahme (Juni 1982 Übergabe des KKG an Bayernwerk AG)
- **1986** SuperGAU von Tschernobyl
- **2001 44.500 Einwendungen** gegen den Bau des Brennelementebehälterlager (BEBL)
- **2001** September: 3 Tage Erörterungstermin in Gerolzhofen
- **2003** Baubeginn des BEBL und Klagen dagegen
- **2006** Inbetriebnahme des BEBL
- **2010** Riss im Primärkreislauf – e.on verharmlost
- **2011** SuperGAU von Fukushima, Japan
- **2011** April: **15.000 Menschen fordern** die **sofortige Abschaltung des KKG** und aller Atomkraftwerke
- **201?** SuperGAU in Grafenrheinfeld ???

Technische Daten des AKW Grafenrheinfeld

- Druckwasserreaktor (Vor-Konvoi-Design)
- 193 Brennelemente im Reaktorkern, davon werden jährlich ca. 40 ausgetauscht
- Thermische Leistung 3.765 MW
- Netto-Stromerzeugung 1.275 MW
- Wirkungsgrad also 34 %
- Kühlwasserdurchsatz 160.000 t/h
- BEBL für 88 Castoren (1.672 Brennelemente)

Was wir für den Atomausstieg tun

- Der Bund Naturschutz fordert den Ausstieg aus der Atomenergie seit 1975 – lange bevor irgendeine Partei dies formulierte.
- Wir konnten mit vielfältigen Aktionen den geplanten Bau neuer Atomkraftwerke in Bayern und die Wiederaufbereitungsanlage in Wackersdorf verhindern.
- Bei den großen Anti-Atom-Demonstrationen in Berlin, München, Stuttgart, Ulm und Schweinfurt haben wir maßgeblich mitgewirkt.
- Wir haben alternative Energiekonzepte entwickelt
- Wir haben bei Klagen gegen die atomaren Zwischenlager u.a. in Grafenrheinfeld und Landshut mitgewirkt.

Was Sie für den Atomausstieg tun können

- Werden Sie Mitglied im Bund Naturschutz und engagieren Sie sich in den Orts- und Kreisgruppen oder in einer der örtlichen Bürgerinitiativen.
- Wechseln Sie zu Anbietern von atomenergiefreiem Strom (www.atomausstieg-selber-machen.de)
- Nutzen Sie Strom sinnvoll (= sparen), das reduziert Ihre Stromrechnung
- Erzeugen Sie selbst Ökostrom!
- Beteiligen Sie sich an Bürgersolaranlagen oder Bürgerwindparks

Redaktion: Edo Günther, Erich Waldherr
Fotos: Erich Waldherr
V.i.S.d.P. Dr. Herbert Barthel

Atomkraftwerk Grafenrheinfeld (KKG)



Das älteste noch laufende
Atomkraftwerk in Deutschland
soll nach dem Beschluss von
CDU/CSU + FDP + SPD + Grüne
noch bis 2015 laufen

**Wir fordern:
Sofort Abschalten!**



Störfallband erstellt von der BA-BI

Besonderheiten zum Atomkraftwerk Grafenrheinfeld

- Das KKG hat einen schlechten Wirkungsgrad. Zwei Drittel der durch Kernspaltung erzeugten Energie gehen sinnlos verloren!
- Das BEBL (Brennelementebehälterlager) ist unsicherer als andere. Nach dem WTI-Konzept erbaut, sind die Wände nur 85 cm und die Decke nur 55 cm dick. Andere so genannte Zwischenlager sind nach dem STEAG-Konzept gebaut und haben Wände bzw. Decken, die 120 cm bzw. 130 cm dick sind.
- Bisher (Stand Juli 2014) gab es 234 meldepflichtige Ereignisse (Störfälle)
- Je näher ein Kind unter 5 Jahren an einem Atomkraftwerk wohnt, umso größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass es an Krebs und Leukämie erkrankt. Dies beweist die KiKK-Studie (2007) im Auftrag des Bundesamt für Strahlenschutz.
- Gefährdung durch zivile Flugzeuge und Übungsflüge amerikanischer Kampfjets (Eine Fairchild-Republic A10 Thunderbolt II stürzte am 01.04.2011 ab).
- Der volkswirtschaftliche Schaden eines SuperGAU's kann mehr als 6.000 Milliarden Euro betragen. Da ist das menschliche Leid noch nicht berücksichtigt.

Aktivitäten gegen Atomkraft


- Mahnwachen bei speziellen Anlässen
- Ökumenische Andacht jeden letzten Sonntag im Monat um 14.00 Uhr am Wegkreuz hinter dem Atomkraftwerk Grafenrheinfeld
- Jährlich eine Anti-Atom-Demo
- Infostände und Vorträge zu Atomthemen
- Privates Radioaktivitäts-Messnetz rund ums Atomkraftwerk
- Machen Sie mit !



Weitere Informationen

Bund Naturschutz in Bayern e.V.
<http://www.bund-naturschutz.de/>
Dr. Herbert Barthel Tel. 0911 818 7826
Bund Naturschutz Kreisgruppe Schweinfurt
<http://www.schweinfurt.bund-naturschutz.de/>
Schweinfurter Aktions-Bündnis gegen Atomkraft
<http://www.anti-atom-buendnis-schweinfurt.de>

Informationen für den Fall eines SuperGAU

- Warnung mit Sirenen: 1 Minute Heulton 
 - Radio und/oder Fernsehen anschalten um zu erfahren was los ist !
 - Auf Lautsprecherdurchsagen (der Polizei) achten!
 - Meine Sammelstelle *)
 -
 - Meine Ausgabestelle für Jodtabletten *)
 -
 - Mein Aufnahmeort im Fall einer Evakuierung *)
 -
 - „Ratgeber für die Bevölkerung in der Umgebung des Kernkraftwerkes Grafenrheinfeld“
http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/assets/1/1/brosch_kkg_b_16_06_08.pdf
 - Im Radius von 10 km um das KKG wären 130.000 Menschen vom SuperGAU betroffen.
 - Im Radius von 150 km wären über 14 Millionen Menschen in ihrer Existenz bedroht.
- *) Erkundigen Sie sich am besten jetzt schon bei Ihrer Kommune und im Aufnahmeort über die Einzelheiten



Störfallband mit Detail-Angaben zu allen 234 Störfällen des KKG (Stand Juli 2014)